

Wien, am Mittwochm, den 10. Oktober 1928.

Durchführung des Strassenpolizeigesetzes. Die Durchführung des Wiener Landesgesetzes vom 21. September 1928 über die Strassenpolizei, soweit sie sich nicht auf Bundesstrassen bezieht, und der auf Grund des Gesetzes erlassenen Verordnung macht es notwendig, dass die Geschäfte, die bis 30. September von der Bundespolizeidirektion geführt wurden, Amtsstellen des Magistrates zugewiesen werden. Die Geschäftseinteilung des Magistrates wurde entsprechend geändert. Die grundsätzlichen Angelegenheiten der Strassenpolizei sind der Magistratsabteilung 52, I., Altes Rathaus, Wipplingerstrasse 8 zugewiesen; die Bewilligung zur Reklame auf der Strasse durch Zettelverteiler und durch Reklamewagen, die nicht ausschliesslich diesem Zweck dienen, der Magistratsabteilung 56, I., Neues Rathaus, Mazzanin; die Bewilligung sonstiger Reklame-tätigkeit auf der Strasse, die Erlaubnis von Ausnahmen hinsichtlich der Breite der Fuhrwerke bei Verfrachtung unteilbarer Gegenstände, die Bewilligung für Spezialwagen zur Verwendung nicht vorschriftsmässiger Radreifen oder Radschuhe, die Bewilligung zum Befahren der Inneren Stadt mit Lastkraftwagen samt Anhänger sowie die Verfügung zeitlich begrenzter Strassenabsperrrungen oder Verkehrsbeschränkungen aus Anlass von Strassen- oder sonstigen Bauführung sind der Magistratsabteilung 57, IX., Währingerstrasse 39, III. Stock zugewiesen; die Bewilligung der Ueberschreitung des Höchstladegewichtes für bespannte Fuhrwerke den Veterinärabteilungen der magistratischen Bezirksämter. Die Kompetenz zur Durchführung der Straftatshandlungen kommt, wie schon mitgeteilt worden ist, den magistratischen Bezirksämtern zu. Die Berechtigung zur Verhängung von Organmandatsstrafen (von den Wachebeamten auf der Strasse verhängte Zweischiilingstrafen) bleibt der Bundespolizeidirektion übertragen.

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. Im Zuge der Ausgestaltung der Wiener elektrischen Strassenbeleuchtung werden in Margareten die Schlossgasse, Hofgasse, Castelligasse, Gartengasse und Hartmann-gasse und in Favoriten die verlängerte Lehmgasse (Verbindungsweg von der Favoritenstrasse zur Lauerstrasse) in der nächsten Zeit mit elektrischer Beleuchtung ausgestattet.

Bezirksvertretung Leopoldstadt. Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Leopoldstadt findet am kommenden Samstag um 7 Uhr statt.

447.283 Gaskonsumenten in Wien. Die Aufwärtsbewegung der Zahl der Gaskonsumenten, die seit Jahren zu verzeichnen ist, hält unvermindert an. Während am 31. Dezember 1913 in Wien nur 211.815 Gasabnehmer waren, zählten die Wiener städtischen Gaswerke am 30. September nicht weniger als 447.283 Konsumenten. Im September wurden insgesamt 2130 Gasmesser neu aufgestellt. Teilzahlungsanlagen wurden in acht Häusern mit 36 Wohnungen durchgeführt. Im Zuge der fortlaufenden Ausgestaltung der Gaswerke wurden auch im September wieder umfangreiche Bestellungen an die Industrie und an das Gewerbe vergeben.